Foto: istockphoto

Lean Production erfolgreich und nachhaltig einführen

Der Erfolg von Projekten zur Einführung schlanker Produktionssysteme hängt neben der Kompetenz der Berater vor Ort elementar vom Beratungsansatz und seiner konsequenten Umsetzung ab. ROI hat hierzu das Konzept der ‚schlanken Fabrik' entwickelt, das bisher bekannte Ansätze deutlich erweitert und durch ein spezifisches Qualifizierungskonzept ergänzt. Dies stellt die ganzheitliche Neuausrichtung einer Fabrik sicher und wirkt deutlich nachhaltiger als die schnelle und punktuelle Einführung von Lean Prinzipien (‚Point Kaizen').

Über die Implementierung effizienter und flexibler Prozesse (Takt-, Fluss-, Pull-, Null-Fehler-Prinzip) hinaus, stehen dabei die Implementierung effektiver Management- und Führungsstrukturen sowie die umfassende Weiterentwicklung und Qualifizierung der Mitarbeiter und Führungskräfte im Mittelpunkt.

„Ein Projekt ist aus unserer Sicht nur dann erfolgreich, wenn die Veränderungen beim Kunden nachhaltig und dauerhaft wirken und der begonnene Weg vom Kunden eigenständig weiter gegangen werden kann" so ROI-Vorstand Michael Jung. „Viele Unternehmen machen den Fehler, dass das Wissen zur Gestaltung einer schlanken Produktion nur punktuell im Unternehmen, beispielsweise bei so genannten ‚Lean-Experten' verankert wird. Diese operieren jedoch oft auf einer ‚eigenen Insel der Glückseligkeit' und sprechen nicht die Sprache des Shop Floors. Deshalb haben sie nur bedingt Erfolg, den ‚Schalter im Kopf der Mitarbeiter' auch tatsächlich umzulegen", so Jung weiter.

Michael Jung, ROI-Vorstand
Oliver Kress, ROI-Berater

dialog@roi-international.com

Auf Basis dieser Beobachtung hat ROI einen spezifischen Qualifizierungs- und Schulungsansatz entwickelt: Nicht nur einzelne Personen werden zu Lean-Experten ausgebildet, sondern alle Mitarbeiter und Führungskräfte erhalten eine zielgruppenspezifische, an die Phasen des Projektverlaufes angepasste Qualifizierung.

„Besonderes Merkmal des ROI-Qualifizierungskonzeptes ist die Kombination aus Grundlagenschulungen, praxisorientierten Trainings und Shop-Floor-Workshops", so Oliver Kress, der das ROI-Konzept maßgeblich entwickelt hat. „Alle Schulungsmodule werden vor Ort beim Kunden abgehalten und nicht fern ab der Fabrik in einer Schulungsakademie", so Kress weiter.

Dieser differenzierte und sehr praxisbezogene Ansatz ermöglicht die direkte Verankerung der Lean Kompetenz in der Linienorganisation und somit genau bei den Personen, die im Unternehmen für Einhaltung und Anwendung der Lean Prinzipien verantwortlich sind.

So werden zunächst alle Mitarbeiter im Unternehmen mittels eines **Lean-Grundlagentrainings** auf die bevorstehenden Änderungen im Unternehmen vorbereitet.

Ein anschließendes **Lean-Verständnis-Training für das Management** dient, neben dem grundlegenden Verständnis der Ansätze zur Gestaltung einer schlanken Fabrik, auch dem einvernehmlichen Commitment des Managements zur Lean Implementierung.

Ziel des direkt anschließenden **Lean Vision Workshops** ist es, mit allen Führungskräften einen konkreten ersten Ansatz für die Gestaltung der eigenen schlanken

Fabrik zu erarbeiten und die Eckpfeiler für die Umsetzung zu definieren.

Auf Basis der verabschiedeten Implementierungsstrategie werden schließlich Führungskräfte und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Fachbereichen und Hierarchieebenen umfassend auf die **operative Umsetzung der Lean Prinzipien** vorbereitet.

Direkt im Shop Floor laufende **Optimierungs-Workshops** generieren erste Umsetzungserfolge vor Ort und tragen wesentlich zur umfassenden Sensibilisierung und Motivation aller Mitarbeiter bei.

Lean Vertiefungs- sowie Expertentrainings für ausgewählte Teilnehmer stellen den wichtigen Transfer externen Wissens und ausgewählter Methoden in das Unternehmen sicher.

Die von ROI angebotenen **Benchmark-Besuche** erlauben einen Blick über den Tellerrand des eigenen Unternehmens. So haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit anderen Unternehmen über deren Erfahrungen auszutauschen oder sich durch besonders gelungene Lean-Implementierungen inspirieren zu lassen.

Spezielle **Führungskräfte-Trainings** unterstützen Vorgesetzte aus allen Unternehmensebenen dabei, ihre Rolle auf dem Weg zur schlanken Fabrik richtig auszufüllen und den neuen Anforderungen einer Führungskraft im schlanken Unternehmen gerecht zu werden.

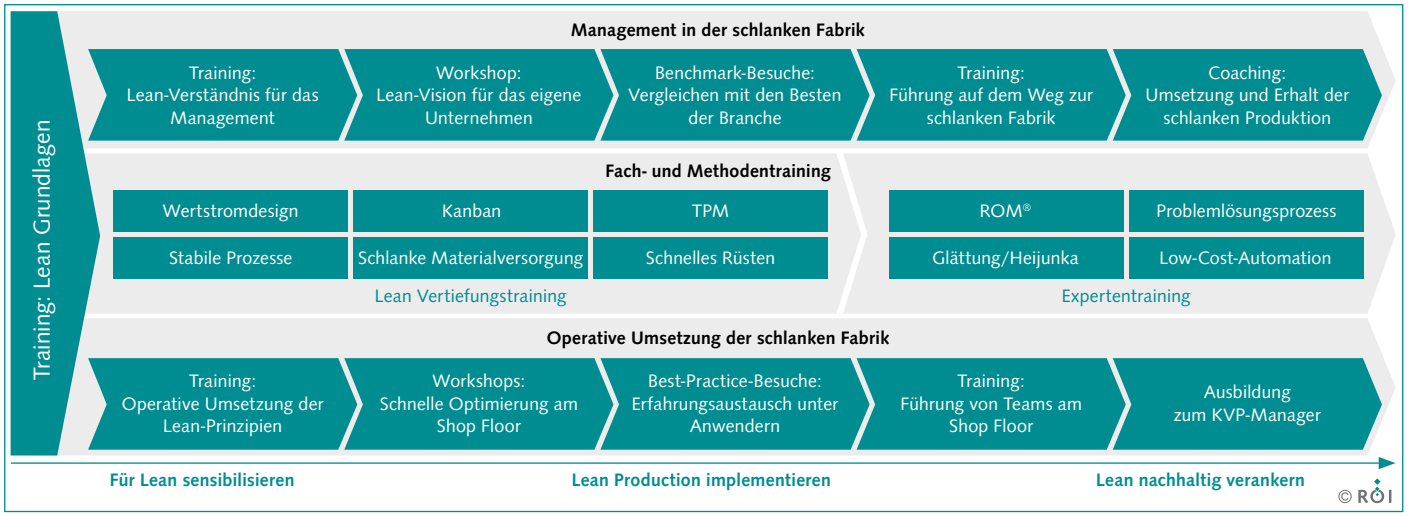
Für die langfristige Absicherung des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses bietet ROI eine **Ausbildung zum KVP-Manager** an.

„Hauptziel des ROI Qualifizierungsprogramms ist, unsere Kunden von Anfang an zur eigenständigen Fortführung der Lean Implementierung und nachhaltigen Absicherung der Projekterfolge zu befähigen“ fasst Michael Jung zusammen. „Dadurch können unsere Kunden nach Projektübergabe den Weg zum ‚schlanken Unternehmen’ erfolgreich alleine weiter gehen.“

Hans-Martin Deitlaff

Werkleiter bei Dichtungstechnik Wallstabe & Schneider GmbH & Co. KG

„Unsere Mitarbeiter konnten aus der Lean-Basis-Schulung großen Nutzen für sich und unser Unternehmen generieren. Durch die praktischen Übungen werden sich alle Teilnehmer gerne an das Training erinnern und die gelehrten Inhalte leichter behalten können. Ich bin sicher, dass im Rahmen des aktuell laufenden Beratungsprojektes weitere Schulungen erforderlich sind und unsere Mitarbeiter diese gern besuchen werden, um langfristig die Erfolge eigenständig absichern zu können.“



ROI-Lean-Production-Qualifizierungsprogramm